

Tagesordnungspunkt 5.1

DIE LINKE.		Antrag
Datum:	18.05.2016	2016/0049/KT
<u>Antragsteller/in</u>	Stefanie Lohnes Okan Karasu	Eingang Büro der Kreisorgane am 18.05.2016
Betreff:	Antrag der Gruppe DIE LINKE. „Nein,, zum vierspurigen Ausbau der B456	

Beschlusstext

Der Kreistag spricht sich entschieden gegen den vierspurigen Ausbau der Bundesstraße 456 und gegen die sogenannte „große Lösung“ (Untertunnelung der PPR-Kreuzung) aus.

Darüber hinaus wird der Kreisausschuss gebeten, in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt die verschiedenen Lösungsvorschläge für die Problematik an der PPR-Kreuzung mittels einer Kosten-Nutzen Analyse darzulegen. Im Ausschuss sollen diese mit dem Ziel diskutiert werden, gemeinsam mit dem Bund und der Stadt Bad Homburg zu einer Lösung zu kommen.

Begründung

Den „vordringlichen“ Plänen des Bundesverkehrsministeriums, die B456 vierspurig auszubauen muss auf allen politischen Ebenen widersprochen und entgegengewirkt werden. Der Kreistag muss die Sorgen aller Bürger des Hochtaunuskreises ernst nehmen und damit dem Ausbau der Bundesstraße zu einer Schnellstraße durch Bad Homburg und an Oberstedten vorbei widersprechen. Bei der Suche nach einer Lösung müssen sowohl die Interessen der Pendlerinnen und Pendler als auch die der Anwohnerinnen und Anwohner angemessen gewürdigt und berücksichtigt werden.

Auch die diskutierte „große Lösung“ („langer Tunnel“) ist obsolet und nicht realisierbar. Die Kosten und Belästigung durch den Bau sind für den Hochtaunuskreis und die Bürgerinnen und Bürger nicht tragbar.

Dennoch muss zeitnah eine Lösung für die PPR-Kreuzung gefunden werden, die für die öffentlichen Kassen tragbar ist und die Interessen möglichst aller Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt.

Stefanie Lohnes

Okan Karasu